



# cara.

Das elektronische  
Patientendossier

**Ines**

66 Jahre

Angemeldet am 19. Oktober 2021

» HIER »  
ANMELDEN



**EPD**  
elektronisches  
Patientendossier



Das elektronische  
Patientendossier auf [cara.ch](https://cara.ch)



## Welche Vorteile hat das elektronische Patientendossier?



ZUGRIFF



AUTONOMIE



KOORDINATION



VERTRAULICHKEIT

## Elektronisches Patienten- dossier: Was ist das? Was enthält es?

Das elektronische Patientendossier (EPD) ist Ihr Online-Gesundheitsdossier. Es ist kostenlos und gehört ganz Ihnen. Es enthält Dokumente zu Ihrer Gesundheit, die für Ihre Behandlungen von Nutzen sind: Rezepte, Spital-Austrittsberichte, Laborbefunde, Radiologiebefunde und vieles mehr. Diese Informationen werden von Ihren Gesundheitsfachpersonen im EPD abgelegt. Sie können aber auch selbst Dokumente zum EPD hinzufügen, z. B. Ihre Patientenverfügung. Bei der Eröffnung Ihres EPD haben nur Sie allein Zugriff auf das Dossier. Die Gesundheitsfachpersonen können ihre jeweiligen Dokumente bei einer nächsten Sprechstunde oder Behandlung zum EPD hinzufügen. Das EPD und die darin enthaltenen Daten bleiben auf jeden Fall immer in Ihrem Eigentum.

## Elektronisches Patientendossier: Wozu?

- Weil Sie selbstständig auf alle Ihre Gesundheitsdaten zugreifen und deren Vertraulichkeit selbst verwalten wollen.
- Weil Sie nicht mit doppelt und dreifach durchgeführten Analysen und Untersuchungen Zeit verlieren wollen.
- Weil Sie die Koordination zwischen Ihren Gesundheitsfachpersonen vereinfachen wollen und noch nahtloser und sicherer betreut und behandelt werden wollen.
- Weil es bei einem Notfall wichtig ist, dass Ihre medizinische Vorgeschichte bekannt ist.
- Ihr elektronisches Patientendossier ist gratis und die darin enthaltenen Daten gehören Ihnen allein.



## Wer hat Zugriff auf Ihr elektronisches Patientendossier?

In der Standardeinstellung haben nur Sie allein Zugriff auf Ihr gesamtes EPD. Danach können Sie für jedes darin enthaltene Dokument selbst bestimmen, wer darauf zugreifen kann. Dabei kann es sich um Spitäler, Kliniken, Arztpraxen, Pflegeheime, Spitexdienste, Apotheken, Geburtshäuser u.a. handeln.

Öffentliche und private Versicherungen, Arbeitgeber und der Staat haben keinerlei Zugriff auf Ihr EPD.

Bei einem Notfall, wenn Sie dem Pflorgeteam nicht selbst Zugriff auf Ihr EPD erteilen können, kann das Team ausnahmsweise trotzdem darauf zugreifen und so an die nötigen Informationen für Ihre Versorgung gelangen. In diesem Fall wird Ihnen sofort eine E-Mail oder SMS geschickt, um Sie über diesen Notfallzugriff zu informieren.

## Ist mein elektronisches Patientendossier sicher?

Das EPD untersteht dem Bundesgesetz über das elektronische Patientendossier, mit dem ein sehr hohes Sicherheits- und Datenschutzniveau gewährleistet wird. Das EPD ist nach den höchsten in der Schweiz existierenden Standards gesichert. Alle Daten sind verschlüsselt und werden in der Schweiz gehostet. CARA ist zertifiziert und wird regelmässig nach den Anforderungen des Bundesgesetzes von einer unabhängigen Stelle kontrolliert.

## Wie kann ich mein elektronisches Patientendossier eröffnen?

Zur Eröffnung Ihres EPD benötigen Sie ein elektronisches Identifikationsmittel. Das ist ein gesicherter persönlicher «Schlüssel», mit dem Ihre Identität gewährleistet wird und Ihre Daten geschützt werden.

Je nach Wohnkanton stehen Ihnen verschiedene Identifikationsmittel zur Verfügung.



Besuchen Sie die Website [www.cara.ch](http://www.cara.ch)

Informationen zum elektronischen Identifikationsmittel, das in Ihrem Wohnkanton verfügbar ist, finden Sie unter «Ich melde mich für das EPD an».

Melden Sie sich online an, um Ihr Identifikationsmittel zu erhalten, und lassen Sie Ihre Identität überprüfen.

Kehren Sie auf [www.cara.ch](http://www.cara.ch) zurück und füllen Sie die Einverständniserklärung aus.

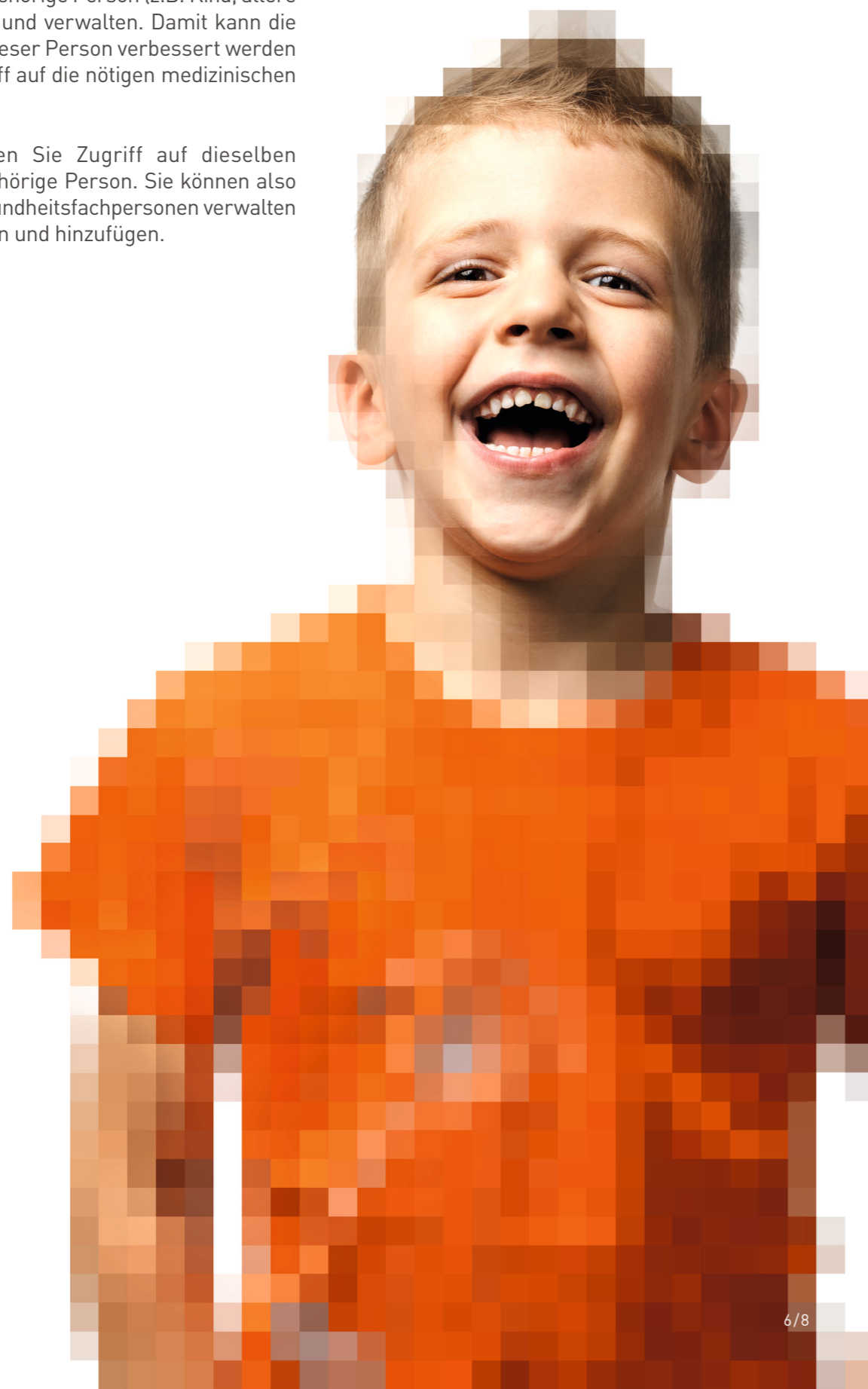
Verknüpfen Sie Ihr Identifikationsmittel mit Ihrem EPD.

Sie erhalten Zugriff auf Ihr EPD.

# Kann ich für eine andere Person ein elektronisches Patientendossier eröffnen?

Ja, Sie können für eine angehörige Person (z.B. Kind, ältere Person) ein EPD eröffnen und verwalten. Damit kann die Gesundheitsversorgung dieser Person verbessert werden und Sie haben leicht Zugriff auf die nötigen medizinischen Informationen.

Als Stellvertretung haben Sie Zugriff auf dieselben Funktionen wie Ihre angehörige Person. Sie können also die Zugriffsrechte der Gesundheitsfachpersonen verwalten sowie Dokumente einsehen und hinzufügen.



# Wer beteiligt sich am elektronischen Patientendossier?

Tausende von Gesundheitsinstitutionen: Spitäler, Kliniken, Arztpraxen, Alters- und Pflegeheime, Spitexdienste und Apotheken. Einige davon sind:



Finden Sie Ihre Gesundheitsfachpersonen

Wenn Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt nicht finden, bitten Sie sie oder ihn, beim EPD mitzumachen.

# Wer oder was ist CARA?

CARA ist ein nicht gewinnorientierter Verband der Kantone Freiburg, Genf, Jura, Waadt und Wallis. CARA wird von den Gesundheitsdepartementen der Mitgliedskantone und mit der Unterstützung des Bundes finanziert.

CARA stellt der Bevölkerung sowie den Gesundheitsinstitutionen und -fachpersonen die eHealth-Plattform zur Verfügung, auf der Ihr EPD gehostet wird. CARA und die Mitgliedskantone fördern damit den Informationsaustausch zwischen den Gesundheitsspezialistinnen und -spezialisten und verbessern die Koordination, Sicherheit und Qualität der Gesundheitsversorgung.

CARA ist eine zertifizierte Stammgemeinschaft im Sinne des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier.



## ➤ Weitere Informationen

Informationsunterlagen für Patientinnen und Patienten, erläuternde Videoclips und Antworten auf Ihre Fragen zur alltäglichen Verwaltung Ihres EPD finden Sie unter [www.cara.ch](http://www.cara.ch)

## ➤ CARA-Support

Falls Sie Probleme bei der Benutzung Ihres EPD haben, können Sie den Support von CARA kontaktieren – über ein Online-Kontaktformular oder telefonisch.



[www.cara.ch/Support](http://www.cara.ch/Support)



021 566 84 51

